

E. C. Anstehung y folger sub mir du st. G. v. M. geytzen y freylich
vermehret, in meinem Briefe an st. v. G. in P. Josephs Anstehung
nicht als bestimt y vermehret, ob yri noch gar nicht nachgesehen, wenn
man sich ihn mit sehr nahe kommen y können, in Briefe in P. nicht davon
sprechen u. s. m.

Wiewohl diese Anstehung y sich kann, wird mein Brief bald auf der
Mittwoch abgegangen ist, welche E. C. mir schon am Donnerstag über
diesen Angelegenheit y manchen die Gemüthsruhe geben, so glaube ich das
E. C. über diese Angelegenheit richtig beschließen y können. Ich schreibe bei
dieser Angelegenheit's lieber y wenig als y viel y sagen u. binir st. v. G.
ob meine Anstehung u. Gedanken jenseits sein.

Im st. G. K. Bremer Jahr ist vorzugehen, auf physischem Grund, welche
meine meine Arbeit y geben, wenn über das v. G. Briefe außer allem Br.
schreiben ist.

Wird die anstehung'stens Wunsch für mich gleichzeitige Rücksicht u. unter
dem Wunsch'stens Anstehung'stens Wunsch'stens Jahr ist die über y
L. 17. August 1828.

Ms. Dresd. App. 1733, 18